

Pressemitteilung vom 24.10.2018

Weltpremiere für ‚besonderen Kinderfilm‘ INVISIBLE SUE in Amsterdam

Erster deutscher Superheldinnen-Film läuft bei Cinekid im internationalen Wettbewerb "Best Children's Film"



Bildunterschrift: Das Team von INVISIBLE SUE in Amsterdam *

Erfurt, 24. Oktober 2018 – Der erste deutsche Superheldinnen-Film INVISIBLE SUE feierte erfolgreich am 22. Oktober unter Anwesenheit der Darsteller*innen und des Teams in Amsterdam auf dem größten internationalen Kindermedienfestival der Welt ‚Cinekid‘ seine Weltpremiere. INVISIBLE SUE ist der vierte Spielfilm, der im Rahmen der Initiative „Der besondere Kinderfilm“ entstanden ist. Er wird im internationalen Wettbewerb "Best Children's Film" gezeigt und konkurriert als einziger deutscher Beitrag neben 14 weiteren Produktionen um den Preis Cinekid Lion.

Zum Inhalt des Films: Die 12-jährige Sue träumt davon, als Superheldin die Welt zu retten. Als Sue im Labor ihrer Mutter, einer ehrgeizigen Wissenschaftlerin, mit einer geheimnisvollen Flüssigkeit in Kontakt kommt, kann sie sich plötzlich unsichtbar machen. Die neue Superkraft erweist sich jedoch als richtig gefährlich. Als ihre Mutter entführt wird, muss Sue sie zusammen mit ihren beiden neuen Freunden Tobi und App befreien...

Neben den Nachwuchstalenten Ruby M. Lichtenberg (Sue), Anna Shirin Habedank (App) und Lui Eckardt (Tobi) sind bekannte Schauspieler wie Victoria Mayer, Tatja Seibt oder Roy Peter Link zu sehen.

DER BESONDERE KINDERFILM ist eine Initiative von:

AG Kino - Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. – AG Verleih – Allianz Deutscher Produzenten Film & Fernsehen - Bayerischer Rundfunk (BR) - Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien - Deutsche Kindermedienstiftung GOLDENER SPATZ - FilmFernsehFonds Bayern - Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein - Filmförderungsanstalt - Film- und Medienstiftung NRW - Freistaat Thüringen – Hauptverband Deutscher Filmtheater (HDF) KINO e.V. – KIKA - der Kinderkanal von ARD und ZDF - Kuratorium junger deutscher Film - Medienboard Berlin-Brandenburg - Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg - Mitteldeutsche Medienförderung - Mitteldeutscher Film- und Fernsehproduzentenverband - Mitteldeutscher Rundfunk (MDR) - Norddeutscher Rundfunk (NDR) - Südwestrundfunk (SWR) - Verband der Filmverleiher - Verband Deutscher Filmproduzenten - Vision Kino - Westdeutscher Rundfunk (WDR) - Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF)

Idee und Drehbuch stammen von Markus Dietrich, der ebenfalls Regie führte. Nach „Sputnik“, für den er u.a. den Preis der deutschen Filmkritik als Bester Kinderfilm erhielt sowie für den Deutschen Filmpreis nominiert war, ist INVISIBLE SUE sein zweiter Kinospießfilm für Kinder.

Seit 5 Jahren engagiert sich die Initiative „Der besondere Kinderfilm“ in einem Zusammenschluss aus mittlerweile 26 Partnern der Filmwirtschaft, Politik, Förderungen des Bundes und einiger Länder sowie öffentlich-rechtlichen Fernsehsendern für mehr originäre Kinderfilme im Kino und TV. Die Initiative als sich stets weiterentwickelndes Gemeinschaftsprojekt verfolgt einen hohen Qualitätsanspruch an eine Vielfalt starker Kinderfilme mit dem Ziel, die Präsenz dieser im Bewusstsein der Gesellschaft zu stärken und zu verstetigen. Mit der Durchführung ist der Förderverein Deutscher Kinderfilm e.V. in Erfurt betraut.

INVISIBLE SUE ist 2015 durch die Initiative „Der besondere Kinderfilm“ gefördert worden. Als deutsch-luxemburgische Co-Produktion fanden im Herbst 2017 die Dreharbeiten zum Film größtenteils in Thüringen und Luxemburg statt.

In den kommenden Monaten reist INVISIBLE SUE in einer internationalen Festivaltour um die Welt. Der farbfilm verleih wird den Film voraussichtlich im Herbst 2019 in die deutschen Kinos bringen.

INVISIBLE SUE ist eine Produktion der ostlicht filmproduktion GmbH, in Ko-Produktion mit AMOUR FOU Sàrl Luxemburg, dem federführenden Mitteldeutschen Rundfunk, dem KiKA, dem Hessischen Rundfunk und dem Westdeutschen Rundfunk. Gefördert wurde die Kinokoproduktion vom Film Fund Luxembourg, der MDM Mitteldeutsche Medienförderung, der BKM Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, dem Kuratorium junger deutscher Film, der MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, der Thüringer Staatskanzlei und dem DFFF Deutscher Filmförderfonds.

Fortführende Informationen stehen unter www.der-besondere-kinderfilm.de bereit. Ansprechpartnerin ist die Projektkoordinatorin Hanna Reifgerst: [reifgerst\(at\)der-besondere-kinderfilm\(dot\)de](mailto:reifgerst(at)der-besondere-kinderfilm(dot)de)

Kontakt: Katja Imhof

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Tel. 0361 6638618

presse@der-besondere-kinderfilm.de | www.der-besondere-kinderfilm.de

Bild: Das Team von INVISIBLE SUE *

1. Reihe Guido Schwab und Marcel Lenz (Produzenten ostlicht filmproduktion), Alexander Dumreicher-Ivanceanu (Co-Produzent Amour Fou)
- 2./3.Reihe v.l.n.r. Raoul Nadelt (NAKOfx), Ruby M. Lichtenberg (Darstellerin Sue), Luc Schiltz (Drsteller Vater), Lui Eckhardt (Darsteller Tobi), Victoria Mayer (Darstellerin Mutter), Anna Shirin Habedank (Darstellerin App), Markus Dietrich (Autor und Regisseur), Ralf Noack (Kameramann), Stephan von Tresckow (Set-Designer), Peter Fuchs (Regieassistent), Bady Minck (Co-Produzentin Amour Fou), Jörg Lassak (Produktionsleiter), Jeanne Werner (Darstellerin Lenia), André Fetzter (Line-Producer Luxembourg), Hélène Walland (Ass. Line-Producer Luxembourg), Jacqueline Wild (Produktionsassistentz Amour Fou) und Britta Marciniak (Mitteldeutsche Medienförderung).

DER BESONDERE KINDERFILM ist eine Initiative von:

AG Kino - Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. – AG Verleih – Allianz Deutscher Produzenten Film & Fernsehen - Bayerischer Rundfunk (BR) - Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien - Deutsche Kindermedienstiftung GOLDENER SPATZ - FilmFernsehFonds Bayern - Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein - Filmförderungsanstalt - Film- und Medienstiftung NRW - Freistaat Thüringen – Hauptverband Deutscher Filmtheater (HDF) KINO e.V. – KiKA - der Kinderkanal von ARD und ZDF - Kuratorium junger deutscher Film - Medienboard Berlin-Brandenburg - Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg - Mitteldeutsche Medienförderung - Mitteldeutscher Film- und Fernsehproduzentenverband - Mitteldeutscher Rundfunk (MDR) - Norddeutscher Rundfunk (NDR) - Südwestrundfunk (SWR) - Verband der Filmverleiher - Verband Deutscher Filmproduzenten - Vision Kino - Westdeutscher Rundfunk (WDR) - Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF)